



Jede Menge Bambini waren happy – für Nachwuchs ist beim TSV Moosburg also gut gesorgt.

Fotos: Berno

Auf Altstadt folgt Neustadt

Das zweitägige Neustadtfest hatte beim Wetter etwas zu viel Glück

Moosburg. (bs) Das zweitägige Neustadtfest des TSV Moosburg stand voll im Zeichen von zwei Fußballturnieren und gemütlichen Beisammensein im schattigen Biergarten. TSV-Vorsitzender Manfred Hofmann hätte sich zwar am Sonntag noch ein paar mehr Gäste gewünscht, insgesamt seien die Tage aber zufriedenstellend verlaufen.

Am Samstag waren zehn Freizeitteams, darunter zwei Albanische und die TSV A-Jugend und die AH des TSV Neustadt am Ball. Am Ende siegte im Endspiel das Team

„Altdorfer Dreck“ mit 1:0 gegen die Neustadt Oldies.

Am Sonntag stieg dann passend zum Frühschoppen das Bambini Turnier mit 16 Teams aus acht Vereinen. Da waren die kleinen Kicker vom TSV Moosburg, SE Freising, SC Freising, Eichenfeld Freising, VfR Haag, Spvgg Attenkirchen, SC Buch und SpVgg Langenpreising am Ball. Auf acht Kleinfeldern wurde im Funino-System gespielt. Rund 150 begeisterte Zuschauer verfolgten die kleinen Akteure.

Abkühlung war nach beiden Turnieren gefragt. Die konnte unter

den schattenspendenden Kastanienbäumen genossen werden. Für beste und schnelle Verpflegung mit Schmankerl vom Grill war mit Hendl, Haxn und Schweinswürstl sowie Cevapcici mit Pommes gesorgt. Kuchen ließen sich manche nicht entgehen.

Die Band 3M, das sind dreimal Maier, spielte auf. Auch das Glück konnte bei einer Tombola herausgefordert werden. Die hrenamtlichen Helfer des TSV Neustadt hatten alles im Griff und sorgten für ein gelungenes Sommerfest für ihre Gäste.



Freizeitkicker am Ball.



TSV-Urgestein und 2. Vorsitzender Sepp Maier mit Frau und Tochter.



Die Band 3M spielte an beiden Tagen auf.